

A2.11 Notdienste

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/lehrplan/a2/11>



Der Notfall	Einen Krankenwagen rufen
Der Notruf	Die Feuerwehr
Die Notaufnahme	Das Rote Kreuz
Der Notarzt	Retten
Der Krankenwagen	

1. Dialog: Notruf am Bahnhof

Thomas: Hallo, hier ist der Notruf.

Luna: Hallo, ich brauche dringend Hilfe.

Thomas: Bitte bleiben Sie ruhig. Was ist genau passiert?

Luna: Ein Mann ist plötzlich bewusstlos geworden und auf den Boden gefallen.

Thomas: Atmet er noch?

Luna: Ja, er atmet, aber die Situation ist ernst.

Thomas: Wo sind Sie im Moment?

Luna: In Köln, am Hauptbahnhof, vor der Bratwurstbude

Thomas: Gut, wir schicken sofort einen Krankenwagen und einen Notarzt.

Luna: Soll ich bei ihm bleiben und versuchen zu helfen?

Thomas: Ja, bleiben Sie bei ihm und helfen Sie so gut Sie können. Der Krankenwagen bringt ihn später in die Notaufnahme.

1. instruction

a. Lies den Dialog und beantworte die Fragen.

Wähle jeweils eine richtige Antwort aus vier Möglichkeiten.

2. Wo ist Luna während des Notrufs?

- a. In Köln am Hauptbahnhof, vor der Bratwurstbude.

b. Zu Hause in Köln, in der Küche.

c. Im Krankenhaus, in der Notaufnahme.

d. Bei der Feuerwehr in Köln.

1=a 2=a

2. Grammatik: Präteritum: unregelmäßige Verben

Unregelmäßige Formen im Präteritum müssen meistens einfach auswendig gelernt werden. Leider.



1. Unregelmäßige Verben im Präteritum ändern fast immer den Stamm.

Person (Person)	sein (sein)	kommen (kommen)	rufen (rufen)	helfen (helfen)
ich	war	kam	rief	half
du	warst	kamst	riefst	halfst
er/sie/es	war	kam	rief	half
wir	waren	kamen	riefen	halfen
ihr	wart	kamt	rieft	halft
sie/Sie	waren	kamen	riefen	halfen

1. Gestern Nacht _____ es sehr laut bei Ihnen, deshalb rief ich fast den Notruf.
 a. *warst* b. *ist* c. *war* d. *waren*
2. Als unser Sohn plötzlich keine Luft bekam, _____ wir sehr nervös und riefen sofort den Notarzt.
 a. *wären* b. *sind* c. *waren* d. *war*
3. Vor einer Stunde _____ ein Patient mit starken Schmerzen, und wir halfen ihm direkt.
 a. *kamen* b. *kamm* c. *kam* d. *kommt*
4. Als der Feueralarm losging, _____ alle schnell aus dem Gebäude, und die Feuerwehrleute halfen einer verletzten Frau.
 a. *ward* b. *kommen* c. *kamen* d. *kamst*

1. war 2. waren 3. kam 4. kamen

3. Übungen

1. Informationstext: Notdienste in Köln (Audio in der App verfügbar)



Wörter zu verwenden: Notfälle, Roten, Notarzt, Feuerwehr, Krankenwagen, 112, bewusstlos, Notaufnahme, Unfall, Feuer, Notfall

In Köln hängen an vielen öffentlichen Orten gelbe Infotafeln mit wichtigen Telefonnummern für _____ . Auf den Tafeln steht, wann man die _____ anruft: bei _____ , bei einem schweren _____ oder wenn eine Person _____ ist. Dann kommen der _____ und manchmal auch ein _____ ; die Person wird in die _____ gebracht.

Für weniger dringende medizinische Probleme steht auf der Tafel die Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Dort erhält man abends und am Wochenende Hilfe, wenn es kein akuter _____ ist. Außerdem sind die Telefonnummern von _____ , Polizei und dem Deutschen _____ Kreuz angegeben, damit neu zugezogene Personen schnell wissen, welche Notdienste es gibt.

1. Wann ruft man laut Text die 112 an?

2. Welche Telefonnummern stehen sonst noch auf den Infotafeln in Köln?

2. Wählen Sie die richtige Lösung

1. Gestern war auf der Autobahn ein Unfall, aber die Feuerwehr _____ alle Menschen aus den Autos.

- a. hat gerettet b. rettetest c. retten d. rettete

2. Als ich den Notruf wählte, _____ der Krankenwagen schnell und die Sanitäter halfen mir sofort.

- a. kamen b. kam c. gekommen d. kommt

3. Letzte Woche war mein Sohn im Notfall, aber die Ärztin im Krankenhaus _____ ihm sehr gut.

- a. half b. halfte c. hilft d. hat geholfen

4. Die Sanitäter vom Roten Kreuz _____ das Kind nach dem Unfall _____ und zum Krankenhaus gebracht.

- a. sind - gerettet b. hat - gerettet c. haben - retten
d. haben - gerettet

1. rettete 2. kam 3. half 4. haben - gerettet

3. Beende die Dialoge

a. Notruf nach Fahrradunfall

Anrufer: Guten Tag, ich brauche Hilfe – mein Kollege ist mit dem Fahrrad gestürzt.

Notrufzentrale: 1. _____

Anrufer: Er ist ansprechbar, aber hat starke Schmerzen. Wir stehen vor dem Büro in der Friedrichstraße 20. Bitte schicken Sie einen Krankenwagen.

Notrufzentrale: 2. _____

b. Rauch in der Nachbarwohnung

Mieterin: Guten Abend, hier ist ein Notruf: In der Wohnung über mir ist starker Rauch.

Feuerwehr-Leitstelle: 3. _____

Mieterin: Ich sehe Rauch aus dem Balkon, meine Adresse ist Schillerstraße 8 in München.
Bitte schicken Sie die Feuerwehr.

Feuerwehr-Leitstelle: 4. _____

1. Ist er bei Bewusstsein und kann er sprechen? Wo genau befinden Sie sich? **2.** Verstanden. Krankenwagen und Notarzt sind unterwegs. Bleiben Sie bei ihm und beruhigen Sie ihn, bis Hilfe kommt. **3.** Können Sie sehen, ob es Flammen gibt, und wie lautet Ihre Adresse? **4.** Die Feuerwehr und das Rote Kreuz sind unterwegs. Verlassen Sie das Haus sofort und bringen Sie sich in Sicherheit.

4. Beantworte die Fragen unter Verwendung des Vokabulars aus diesem Kapitel.

1. Stellen Sie sich vor, Sie sehen auf der Straße einen Unfall. Was machen Sie zuerst? Was sagen Sie am Telefon, wenn Sie den Notruf wählen?

2. In Ihrer Wohnung brennt es in der Küche. Welche Notdienste rufen Sie an und welche Informationen geben Sie der Feuerwehr?

3. Ein Kollege im Büro klagt plötzlich über starke Brustschmerzen. Was tun Sie? Wen rufen Sie an und was sagen Sie kurz?

4. Berichten Sie von einem Notfall, den Sie erlebt oder im Fernsehen gesehen haben. Was ist passiert und wer hat geholfen?

5. Schreiben Sie 4 oder 5 Sätze: Nennen Sie die Notrufnummern, die Sie kennen, und beschreiben Sie eine Situation, in der Sie einmal einen Notdienst anrufen würden.

In einem Notfall rufe ich ... an. / Bei Feuer oder Unfall ... / Wenn ich unsicher bin, frage ich ... an. / In meiner Stadt gibt es ...

4. Wichtige Verben

	Retten	Retten
ich	rette	habe gerettet
du	rettest	hast gerettet
er/sie/es	rettet	hat gerettet
wir	retten	haben gerettet
ihr	rettet	habet gerettet
sie	retten	haben gerettet